

Solidaritätsfonds

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **78 (2003)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Was sind die Kriterien für die Gewährung eines Darlehens aus dem Solidaritätsfonds?

Qualität messen

Ob ein Projekt vom Solidaritätsfonds des SVW unterstützt wird, hängt von verschiedenen Kriterien ab. Um eine einheitliche Prüfung zu gewährleisten, wurde eine Bewertungstabelle ausgearbeitet.

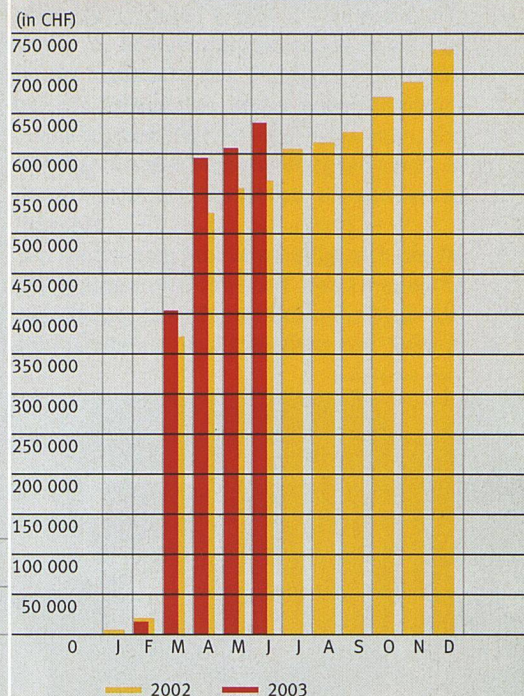
VON BALZ CHRISTEN ■ Im Rahmen des Prüfungsverfahrens werden Darlehensgesuche, die durch den Solidaritätsfonds unterstützt werden sollen, mit Hilfe der untenstehenden Bewertungstabelle nach verschiedenen qualitativen Kriterien beurteilt und mit Punkten bewertet. Daraus wird ein Profil erstellt, und es gilt: Je weiter rechts das entstandene Profil situiert ist, desto besser sind die Kriterien für ein Darlehen aus dem Solidaritätsfonds erfüllt.

Zur Illustration haben wir diese Bewertungstabelle mit dem Profil eines Projektes einer Genossenschaft in Zürich ergänzt, die eine kleine, an eine ihrer Siedlungen angrenzende Liegenschaft kaufen konnte. Diese Liegenschaft wurde bis anhin vor allem vom sogenannten Milieu genutzt, was für das Quartier viele unangenehme Auswirkungen zur Folge hatte. Im Rahmen eines Quartieraufwertungsprojektes unterstützte die Stadt Zürich diesen Kauf mit einem grösseren, unver-

zinslichen Darlehen, ohne das es nicht möglich gewesen wäre, die übrigen Kaufinteressenten zu überbieten. Nach Abschluss der nun anstehenden Renovation werden verschiedene Familien in die grossen Wohnungen einziehen, und anstelle einer Bar wird dann im Erdgeschoss eine Bibliothek eingemietet sein.

Bei diesem Projekt standen nicht die ökologischen und architektonischen Qualitäten im Vordergrund und auch der Anspruch auf besondere Preisgünstigkeit, sowohl in Bezug auf die Investitionskosten als auch die späteren Mietzinse, musste zurückgestellt werden. Dafür weist das Projekt eine grosse soziale Qualität auf und dürfte auf der emotionalen Ebene sicher viele positive Reaktionen auslösen, die der Förderung des genossenschaftlichen Wohnungsbaus dienen und sich auch ganz besonders für die weitere Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung Solidaritätsfonds des SVW eignen.

Spendenbarometer



Bewertung nach Punkten

Kriterium	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Soziale Qualitäten										
2. Ökologische Qualitäten										
3. Preisgünstigkeit										
4. Städtebauliche/architektonische Qualität										
5. Eignung für PR und Fund Raising										
7. Sonstiger positiver emotionaler Gehalt										
8. Förderung der Baugenossenschaften										

Weitere Informationen

Der Solidaritätsfonds ist eine Hilfsaktion der Genossenschaften, die auf Gegenseitigkeit beruht. Die Bau- und Wohngenossenschaften leisten freiwillige Einzahlungen und erhalten bei Bedarf ein zinsgünstiges Darlehen für Neubauten, Zukäufe von Liegenschaften sowie für Erneuerungen. Auskünfte über Darlehen erteilt:

Brigitte Dutli, SVW, Bucheggstrasse 109, 8057 Zürich, Telefon 01 360 26 56
Zu Spenden:

Balz Christen, SVW, Bucheggstrasse 109, 8057 Zürich, Telefon 01 360 26 55